IN. 235.288

DIE FACKEL

HERAUSGEBER: KARL KRAUS

IV. SCHWINDGASSE Nr. 3.

WIEN, 16. Dezember 1906.

Sehr geehrter Herr,

Sie haben mich durch Ihre liebenswürdige Zuschrift zu Ungunsten Strindbergs stutzig machen. Mein günstiges Urteil über die Arbeit, die ich [illegible] hatte, gründet sich auf einen – gewiss in der Stimmung – recht guten, und ich bin gewiss, sie in einer der nächsten Nummern der Fackel zu drucken. Ich bitte Sie, mir jedenfalls mitzuteilen, wenn Sie doch erscheint. Immerhin müssten einige Sätze gegen die Politiker in der Fackel und der Wiener Presse bleiben. Auch ist Sie [illegible] irgendwo ohne [illegible] bekommen, würde mich interessieren. Ich gestehe, [illegible] hat mich [illegible] ganz.

Ihr ergebener

Karl Kraus

LANDESBIBL.

WIENER STADT-